
Bewerbung für die Landesliste zur Abgeordnetenhauswahl 2021

Jacob Zellmer
Jacob.Zellmer@gruene-treptow-Köpenick.de
Telefon: 0152/56312589

Liebe Freundinnen und Freunde,

hiermit bewerbe ich mich für ein Mandat für Bündnis 90 / Die Grünen zur Abgeordnetenhauswahl 2021.

Berlin besteht nicht nur aus den Gebieten innerhalb der Ringbahn. Unsere Außenbezirke sind Teil unserer Stadt und auch für die Belange der dort lebenden Menschen müssen wir grüne politische Lösungen anbieten. Ich bin in Rahnsdorf, direkt am Müggelsee in Köpenick, aufgewachsen. Ich kenne die Herausforderungen des Bezirks vom innerstädtischen Alt-Treptow bis ins dörfliche Müggelheim und habe die Höhen und Tiefen des Zusammenwachsens dieser Stadt aus der Perspektive eines Menschen aus dem Osten hautnah miterlebt.

Umwelt-, Klima- und Naturschutz im Alltag der Berlinerinnen und Berliner umsetzbar zu machen, motiviert mich und prägt mein politisches Handeln sowie meinen beruflichen Werdegang. Begonnen habe ich als Kälteanlagenbauer-Geselle im Einsatz für FCKW-freie Kühlschränke, dann als Ingenieur für den Einsatz regenerativer Energien und bin heute als Berufsschullehrer für Kälte- und Elektrotechnik an einem Oberstufenzentrum für Gebäude, Umwelt und Technik in Berlin tätig. Hier arbeite ich gemeinsam mit den Auszubildenden daran, Berliner Handwerkerinnen und Handwerker davon zu überzeugen, dass nachhaltige Energiesysteme ökologisch und ökonomisch sinnvoll sind.

Politisch setze ich mich in der Fraktion Bü90 / Die Grünen Treptow-Köpenick seit 2015 als Sprecher für Verkehr, Städtebau und Sport und seit 2016 als Fraktionsvorsitzender für ein nachhaltigeres Berlin ein. In den Außenbezirken sind die Wege oft lang und die Taktung der öffentlichen Verkehrsmittel nicht so dicht. Darum habe ich mich immer für eine Verkehrs- und Stadtentwicklungspolitik stark gemacht, die Nachhaltigkeit im Alltag (er-) lebbar macht.

Ich kämpfe dafür, dass die Attraktivität des Umweltverbunds gestärkt wird. Im Städtebau streite ich für eine „Stadt der kurzen Wege“ mit modernen Mischgebieten, die Wohnen, Arbeiten, Nahversorgung und Grünflächen sinnvoll miteinander vereinen. Der direkte Kontakt zu den Berlinerinnen und Berlinern ist bei all diesen Veränderungen wichtig. Daher haben wir Sprechstunden und Stadtpaziergänge in den Ortsteilen des Bezirks etabliert, um den Menschen vor Ort die Verkehrs- und Klimawende sowie nachhaltige Stadtentwicklung nahe zu bringen und mit ihnen Fragen der Umsetzung zu diskutieren.

Die Vorhaben zu einem nachhaltigen Berlin sind facettenreich. Ich habe im Bezirk für Milieuschutzgebiete und ökologische Bebauungspläne, für



Persönliche Daten

geboren 1979 in Berlin (Ost)
verheiratet

Beruf & Ausbildung

- Kälteanlagenbauer-Geselle
- Dipl. Ing. (FH) & Master of Science für Umwelttechnik / Regenerative Energien
- angestellter Lehrer an einem OSZ (Mathematik / Elektrotechnik)

Politisches Engagement

2008

Mitglied bei Bündnis 90 / Die Grünen

2009 – 2015, 2019 – 2021

Mitglied des Vorstandes des Kreisverbandes Treptow - Köpenick

2015 – 2021

Mitglied der Fraktion BVV Treptow-Köpenick

2016 – 2021

Fraktionsvorsitzender BVV

2008 – 2021

Delegierungen zum LA, zur LDK und BDK für den KV Treptow-Köpenick

die Nahverkehrstangente und Protected Bike Lanes, für Elektroboote auf dem Müggelsee, aber auch gegen rückwärtsgerichtete Straßenbauvorhaben wie die A100 oder die Tangentialverbindung Ost gekämpft.

Die Bevölkerung in den Außenbezirken Berlins wächst, ohne das die soziale und grüne Infrastruktur mithalten kann. Wir brauchen mehr Kitas, Schulen und grüne Erholungsorte in jedem Ortsteil. In Treptow-Köpenick müssen wir aufgrund der Tesla-Ansiedelung und der Eröffnung des BER noch stärker den Ausbau eines attraktiven ÖPNV bis an und über den Stadtrand hinaus einfordern, um den Umstieg vom Auto auf andere Verkehrsmittel gerade in den Außenbezirken voranzutreiben. Hierzu gehört ebenfalls der zügige Ausbau des gesamtstädtischen Radwegenetzes, wie der geplanten Fahrradschnellstraßen. Hierfür sowie für ein Nachtflugverbot zwischen 22:00 und 06:00 Uhr am BER will ich im Berliner Abgeordnetenhaus streiten.

Auch tut Berlin bisher viel zu wenig, um nachhaltige Gebäude zu bauen und bestehende energetisch zu sanieren. Die Eigenheime in den Außenbereichen Berlins genügen selten modernen Energiestandards und nutzen kaum erneuerbare Energien. Das müssen wir ändern: Um das 1,5 °C-Ziel zu erreichen, müssen wir die Berlinerinnen und Berliner überzeugen, nachhaltige und ökologische Energiesysteme wie Wärmepumpen in den Keller und Solarmodule auf ihr Dach zu bauen sowie in ökologische Dämmung zu investieren. Kleinteilige Energiesysteme müssen bekannt gemacht und attraktiv gefördert werden. Wir brauchen Solar-Energie auf jedem Dach dieser Stadt. Hierbei unterstütze und befürworte ich die Fridays-for-Future-Bewegung und ihre Forderung zum radikalen Klimaschutz. Wir müssen jetzt handeln!

Dieses Jahr wird das Jahr der Veränderungen. Die Umfragewerte für die Grünen haben sich in Treptow-Köpenick stark verbessert. Die Bewusstwerdung des Klimawandels, die Fridays-for-Future-Bewegung, aber auch die kontinuierliche Arbeit unserer bündnisgrünen BVV-Fraktion zeigen Wirkung: Derzeit stehen wir bei 18 % im Bezirk!

Für unsere Vision einer umweltgerechten, klimafreundlichen und lebendigen Stadt möchte ich mich daher im Abgeordnetenhaus von Berlin stark machen. Mein Kreisverband Treptow-Köpenick hat mir mit seinem Votum für die Landesliste und der Nominierung für den Direktwahlkreis 906 das Vertrauen ausgesprochen. Nun bitte ich Euch um Eure Unterstützung und Stimme. Lasst uns bei den Wahlen im September ein grünes Spitzenergebnis im Wahlkreis 906, in Treptow-Köpenick, in Berlin und im ganzen Bundesgebiet erreichen!

Eurer Jacob Zellmer

Mitgliedschaften in Vereinen und Initiativen

BUND / BGDS / DKV / VDI / LAG
Drogenpolitik / Mellowpark e.V. /
2000m² /

Themen & Schwerpunkte

- Energie
 - Stadtplanung
 - Verkehr
 - Umwelt und Naturschutz
 - Bildung und Jugendhilfe
-